



**Hannes Meyer und das Bauhaus  
Im Streit der Deutungen**

**Thomas Flierl, Philipp Oswalt  
Spector Books**

9 783959 051507

---

# Buchpräsentation

---

**Architektenkammer Berlin**

Alwin-Brandes-Saal

Alte Jakobstraße 149 · 10969 Berlin

---

**11. Januar 2019 · 18 Uhr**

---

**Thomas Flierl und Philipp Oswalt (Hg.)**

---

# Hannes Meyer und das Bauhaus. Im Streit der Deutungen

---

**Reprints und Aufsätze, Spector Books Leipzig 2018**

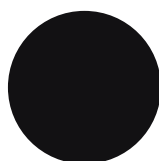
---

**Programm** | Begrüßung: Christine Edmaier, Präsidentin der Architektenkammer Berlin  
Klaus Lederer, Bürgermeister von Berlin und Senator für Kultur und Europa | Buch-  
vorstellung: Thomas Flierl, Philipp Oswalt, Jan Wenzel | Diskussion · Moderation:  
Friedrich von Borries | Empfang

---

An Hannes Meyer, Walter Gropius' Nachfolger als Bauhaus-Direktor (1928–1930), schie-  
den sich die Geister. Dieses Buch räumt mit groben Fehldarstellungen auf, die sich durch  
die Bauhaus-Geschichtsschreibung ziehen, und liefert viele unbekannte Fakten über die  
politische Biografie des Architekten und Sozialisten. An Person und Werk Hannes Meyers  
kristallisiert sich eine Grundsatzdebatte über die schwierige, nach wie vor drängende  
Frage, wie Architektur einen Beitrag zu einem besseren gemeinsamen Leben leisten  
kann. — Der erste Teil dieses Buches dokumentiert mit Reprints historischer Publi-  
kationen aus drei Jahrzehnten Hannes Meyers Bauhaus-Konzeption. Im zweiten Teil  
werden die Weiterentwicklung von Meyers Ideen und die Debatte über diese in den  
verschiedenen Teilen Europas und Amerikas seit den späten 1920er Jahren analysiert.  
So wird die wichtige Traditionslinie einer architecture engagée nachgezeichnet, die von  
der US-amerikanischen Linken über die italienischen Rationalisten und die HfG Ulm und  
parallel von der sowjetischen Avantgarde über die tschechoslowakische Nachkriegs-  
moderne bis zur HAB Weimar und zur Bauhaus-Stiftung in Dessau reicht.

Die Herausgeber danken der Hermann-Henselmann-Stiftung, Pro Helvetia, der Bauhaus-  
Universität Weimar sowie der Universität Kassel herzlich für die großzügige Förderung  
der Publikation.



**Sie sind herzlich eingeladen!**

---

**Spector Books Leipzig · Hermann Henselmann Stiftung**

in Kooperation mit: Architektenkammer Berlin · Bücherbogen · ARCH+